



LET'S  
CONNECT

■ ■ ■ PRINECT ■  
ANWENDERTAGE



# Schneller Start mit Prinect APSC





# Prinect APSC

mit Standardkennlinien die  
Papierdehnung kompensieren

# Workshops Nr. 4 und Nr. 10



## Präsentation

*Cordula Völker*

## Prinect Cockpit

*Christian van der Bosch*

## Speedmaster XL106-8-P

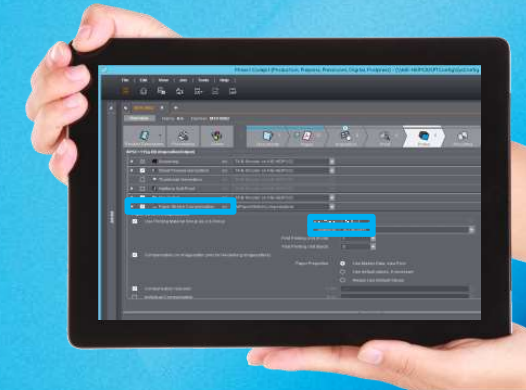
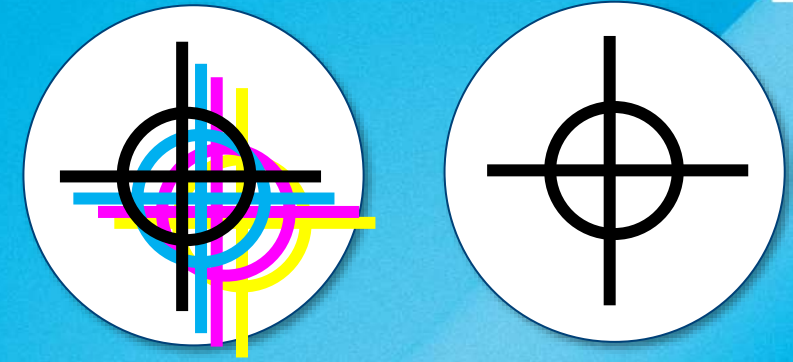
*Stefan Giesa + Carsten Hass*

# Schneller Start mit Prinect APSC!

1. Ohne und mit Prinect APSC –  
wie groß ist der Unterschied?  
Drucken mit der XL106-8-P

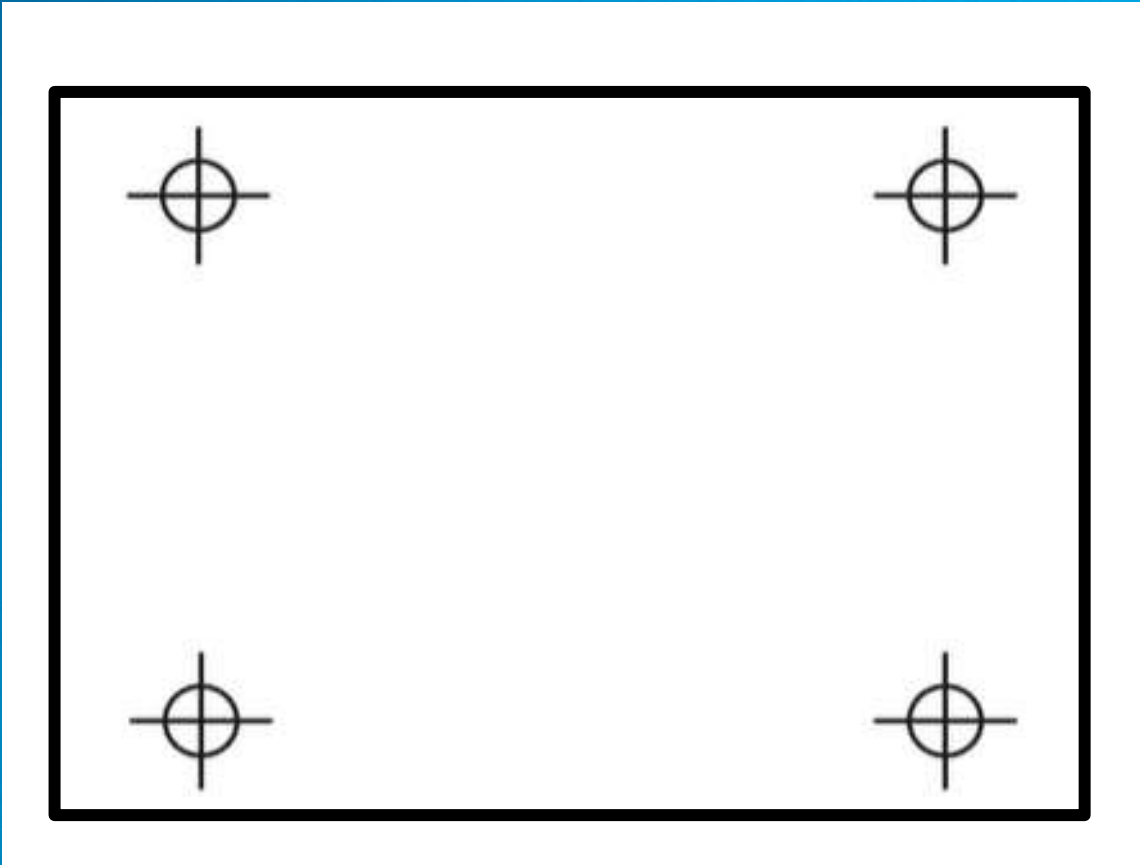
2. Wie man schnell mit dem Kompensieren startet:  
3 Klicks, um Standardkennlinien anzuwenden

3. Standardkennlinien verbessern  
Verschiedene Möglichkeiten der Anpassung

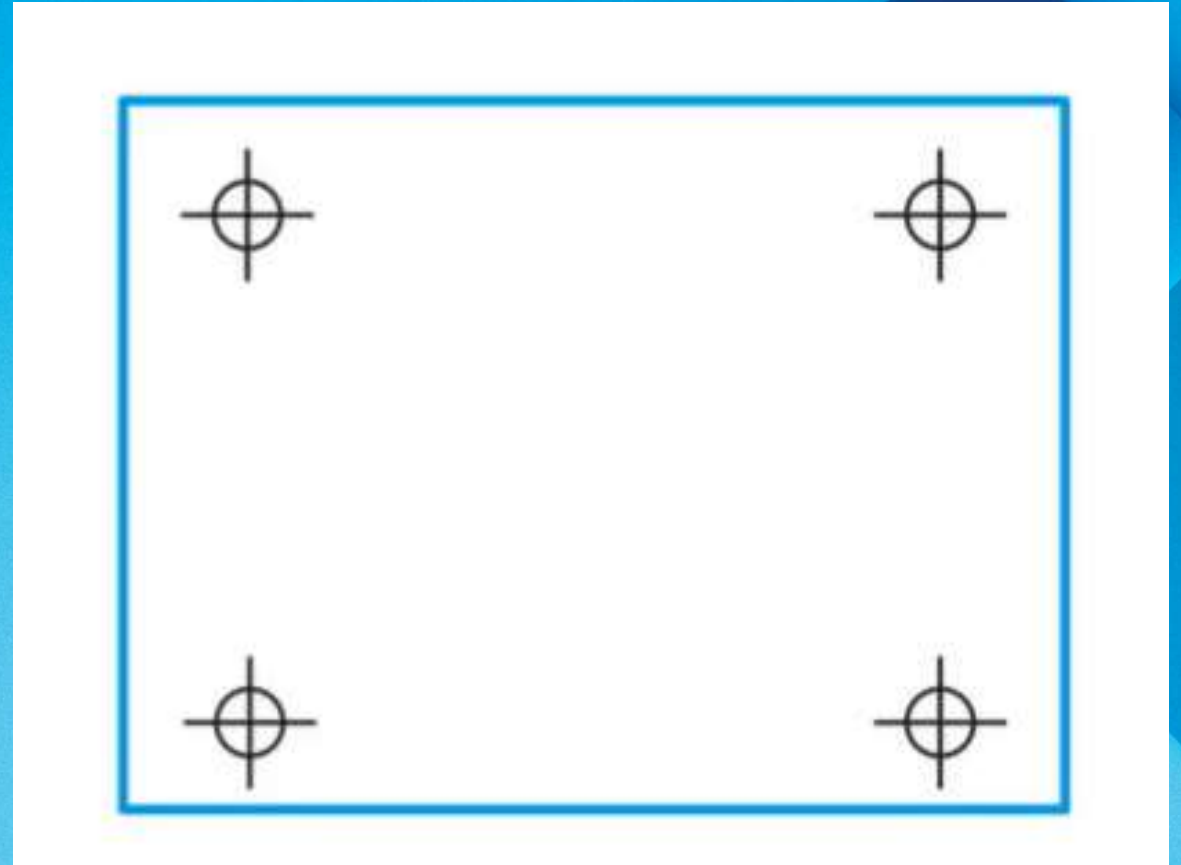




# Was ist Papierdehnung?



Keine Dehnung

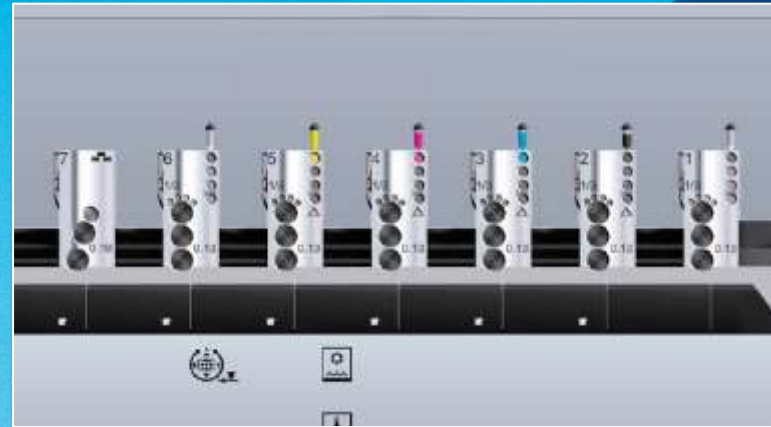


Dehnung nach dem Drucken mit 4 Werkzeugen

# Was beeinflusst die Papierdehnung?



- Papiertyp, Laufrichtung, Grammatur, Oberfläche
- Position des Druckwerks in der Maschine
- Maschinentyp
- Farbsorte, Flächendeckung
- Raumtemperatur und –feuchtigkeit

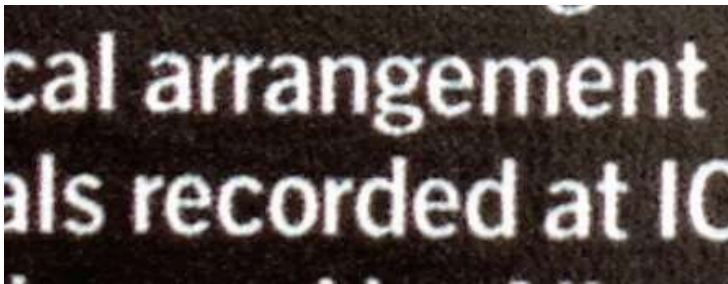




# Was sind die Effekte von Papierdehnung?

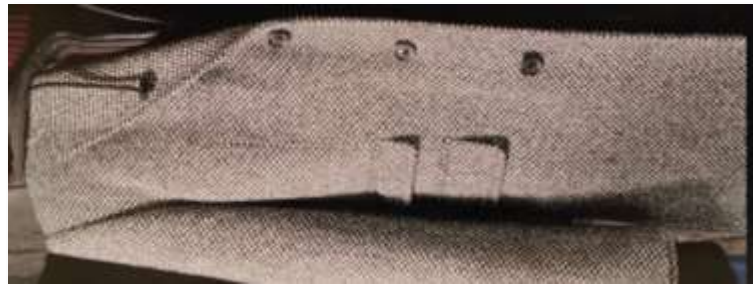
## Kleine Details und Schriften

werden unscharf.



## Die Graubalance

bekommt einen Farbstich.



## Layouts mit vielen Nutzen

zeigen Farbverschiebungen.





# Was sind die Effekte von Papierdehnung?







# Registerabweichung ohne Prinect APSC

Job: 326425, Sheet: Sig001\_FB 017, Surface: Front, Width (mm): 1001, Height (mm): 701, Grammage (g/m<sup>2</sup>): 115, First PU: 1, Color allocation: B, C, M, Y

Marks: 4, 6, 9

Offset to Sheet Margin (mm)

671	M02	M12	M22	701
350	M01	M11	M21	
30	M00	M10	M20	1001
	30	500	971	

Measurement Data

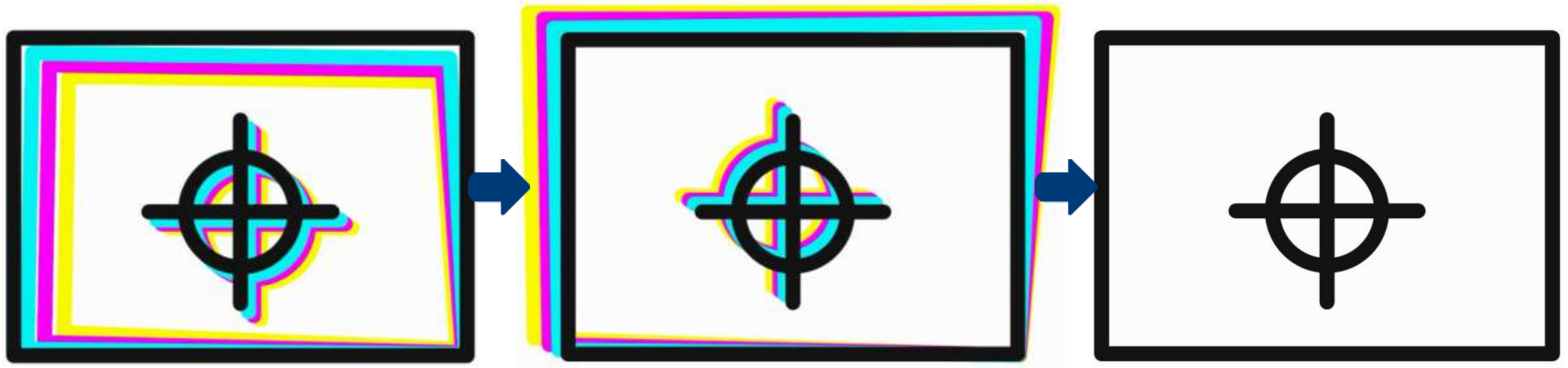
ΔX: 0.0	ΔY: 0.0	Black	<input checked="" type="radio"/>
ΔX: -0.03	ΔY: -0.04	Cyan	<input type="radio"/>
ΔX: -0.07	ΔY: -0.12	Magenta	<input type="radio"/>
ΔX: -0.1	ΔY: -0.1	Yellow	<input type="radio"/>

Reference Color

Gelb-Abweichung  
X = 0,1 mm  
Y = 0,1 mm



# Prinect APSC: Kompensation vor dem Drucken

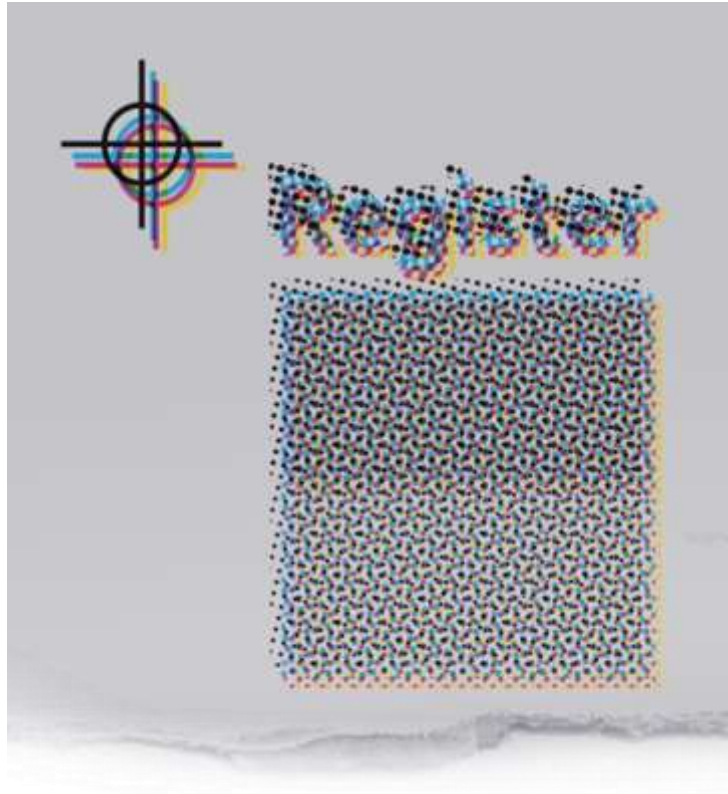


schlechter Passer aufgrund  
von Papierdehnung

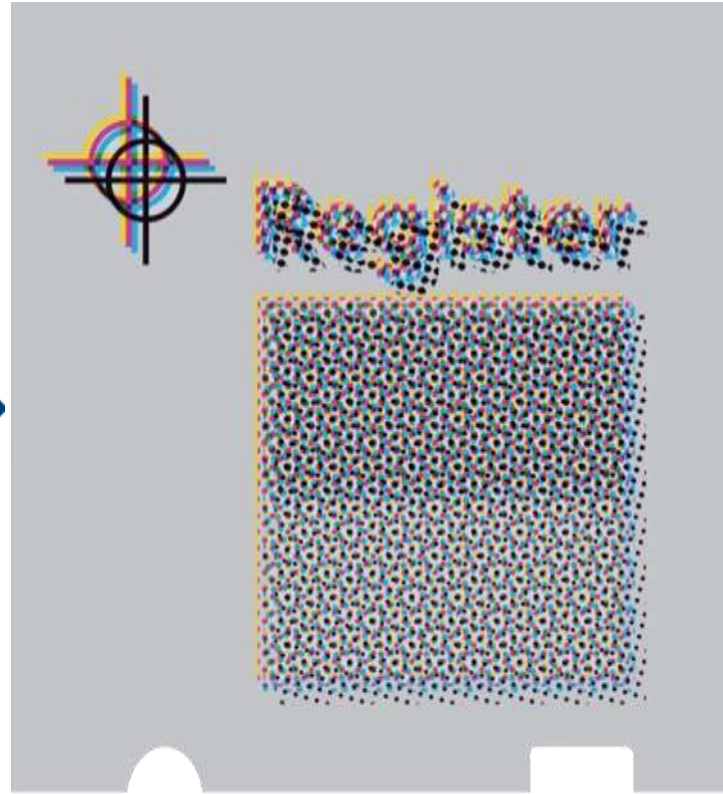
vorausberechnende  
Kompensation

perfekter Passer im Druck

# Wie die Kompensation berechnet wird



schlechter Passer aufgrund  
von Papierdehnung



kompensierte Druckplatten



perfekte Punkte und  
Rosetten im Druck

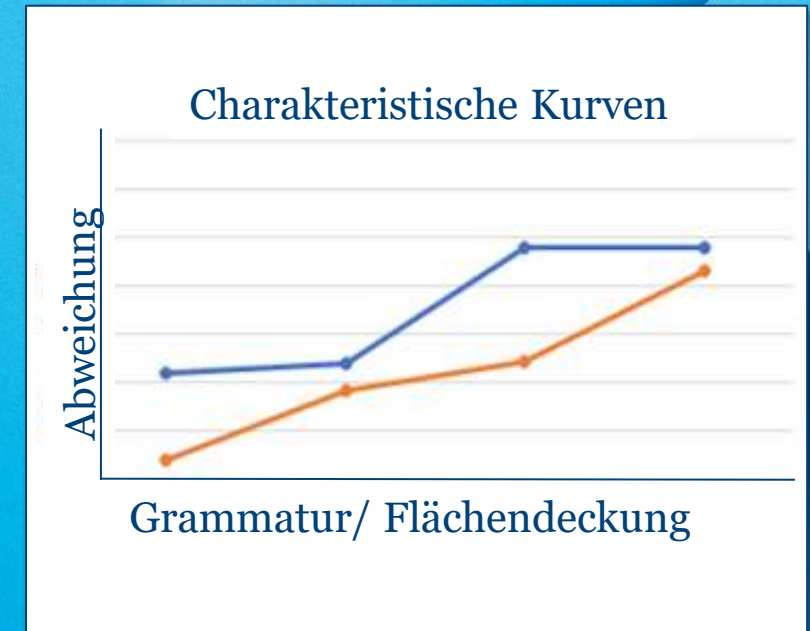




# Wie wird dieses Problem gelöst?

Das Verhalten des Papiers unter verschiedenen Bedingungen kennenlernen:

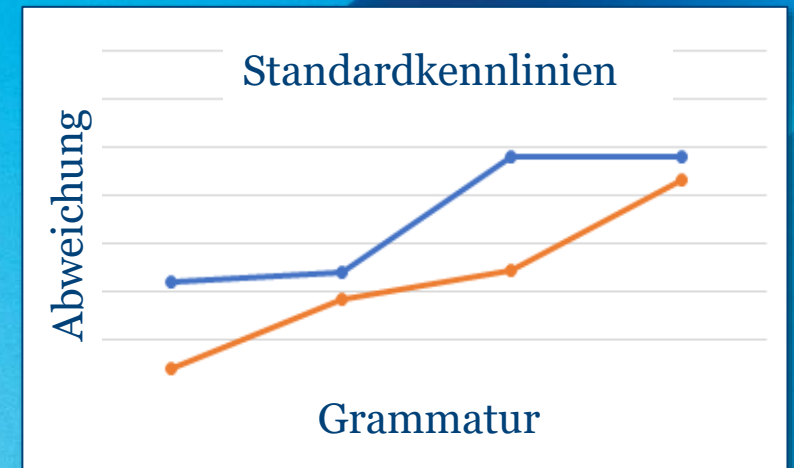
- Testbogen drucken
- Registerabweichung messen
- Charakteristische Kennlinie erstellen



# Prinect APSC kann ohne Aufwand angewendet werden!



- Verschiedene Standardkennlinien verfügbar!
- Unmittelbarer Start möglich.
- Der Anwender kann sofort loslegen.
- Kein Vorabdruck und kein Einmessen nötig.





# Besseres Ergebnis



- Standardkennlinien erhöhen die Registergenauigkeit um mindestens 50%

50 %

50 %



# Kompensieren leicht gemacht mit 3 Klicks



mit **Prinect Production Manager**

braucht man nur **3** Klicks

um Standardkennlinien anzuwenden







M19-0002

Overview

Name: A-E Number: M19-0002

Product Description Processing Colors Documents 1 Pages 32 Imposition 0 Proof 0 Plates 0 Precutting

APSC+115g-BB (ImpositionOutput)

<input checked="" type="checkbox"/>	Screening	on	Tif-B-Shooter on KIE-HEIPC02
<input checked="" type="checkbox"/>	Sheet Preview Generation	on	Tif-B-Shooter on KIE-HEIPC02
<input type="checkbox"/>	Thumbnail Generation	on	Tif-B-Shooter on KIE-HEIPC02
<input type="checkbox"/>	Halftone Soft Proof	on	Tif-B-Shooter on KIE-HEIPC02
<input checked="" type="checkbox"/>	File Output	on	Tif-B-Shooter on KIE-HEIPC02
<input checked="" type="checkbox"/>	Paper Stretch Compensation	on	AllPaperStretchCompensators

Paper Stretch Compensation

Use Printing Material Group as Job Group

Job Group: Default

Device ID: XL106-DEF

First Printing Unit (Front): 1

First Printing Unit (Back): 5

Compensation on imagesetter (only for Heidelberg imagesetters)

Paper Properties

Use Master Data, else Error

Use default values, if necessary

Always Use Default Values

Compensation required

Front: -----

Individual Compensation

Back: -----

Job list

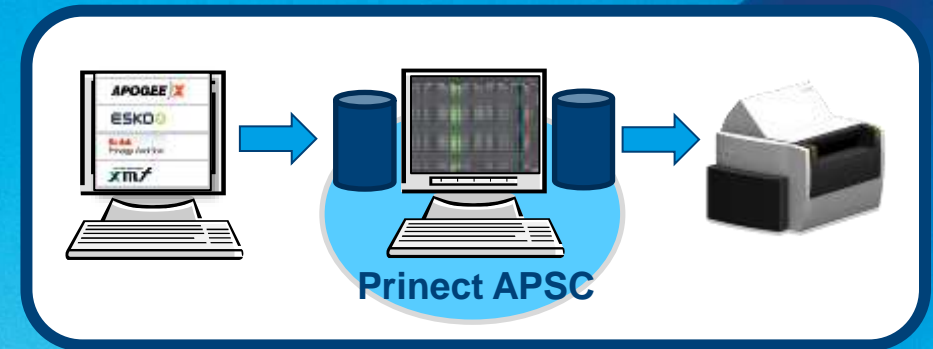
# Kompensieren leicht gemacht in 3 Schritten



Mit **Hotfolder-Workflows** (Fremdvorstufe)

Braucht man nur **3 Schritte**

um Standardkennlinien anzuwenden.



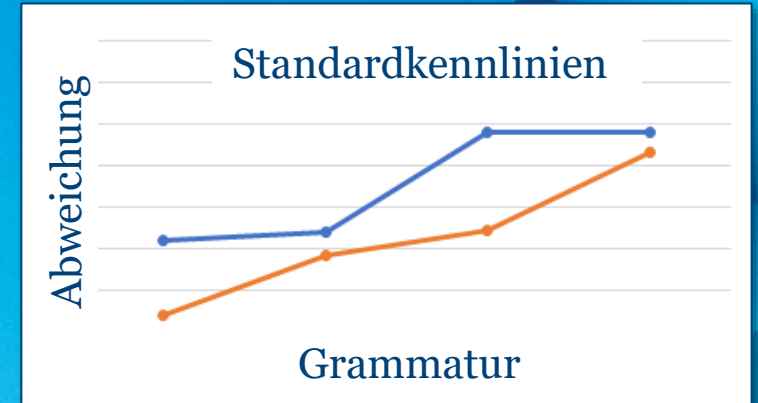


# Bedingungen für das Anwenden von Standardkennlinien



Standardkennlinien anwendbar für:

- Maschinen XL106, XL 75, CX 104, CX102, SX102, CX92, CS92
- Druckreihenfolge **B-C-M-Y**
- gestrichenes Papier
- Vorderseite oder Vorder- und Rückseite
- Stabile Bedingungen im Drucksaal und beim Druckmaterial



APSC Directory Structure	Name
APSC	
data	
database	
PDKPlusDB	
defaultCurves	CS92_43X38
markDefinition	CX92_43X38
service	CX102_43X37
work	CX102_52X28
AutolInstall	CX104_43X37
Backup Toolkit	CX104_52X28
Common Service:	SX102_43X37
	SX102_52X28
	XL75C
	XL75F
	XL106








# Drucken mit Standardkennlinien: Wie sieht dies aus?





# Anpassen von Kennlinien



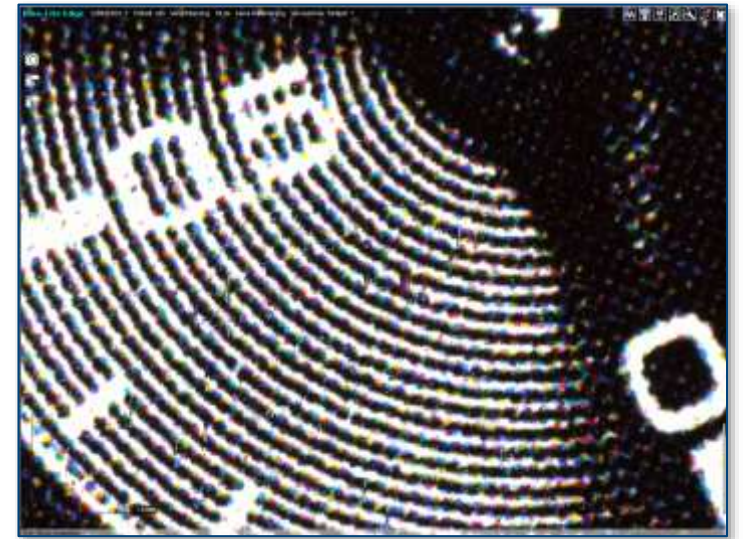
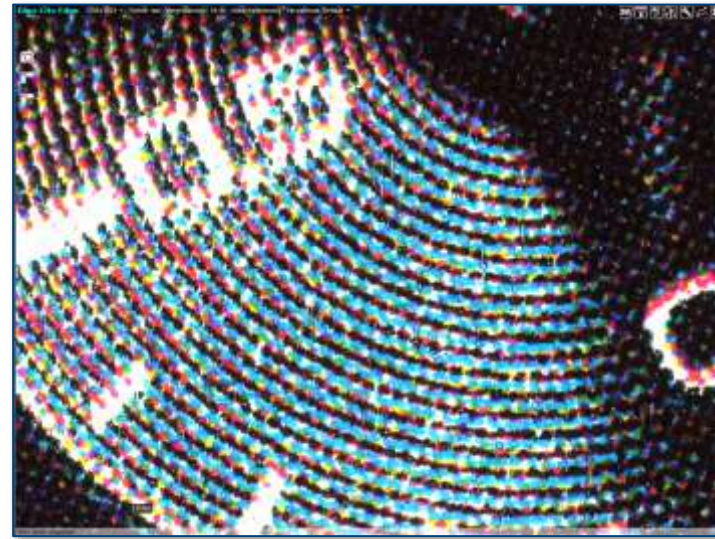
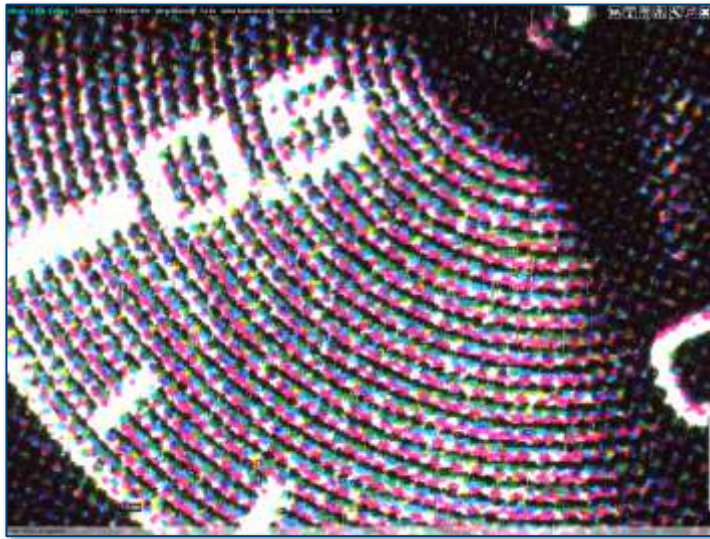
1. Einfache Art  Anpassen der Kontur
2. Expertenmodus  Werte eingeben
3. Expertenmodus  Messergebnisse vom Produktionsbogen verwenden

# Drucken mit individuell angepassten Kennlinien: Wie sieht dies aus?





# Ergebnis – ohne und mit Prinect APSC



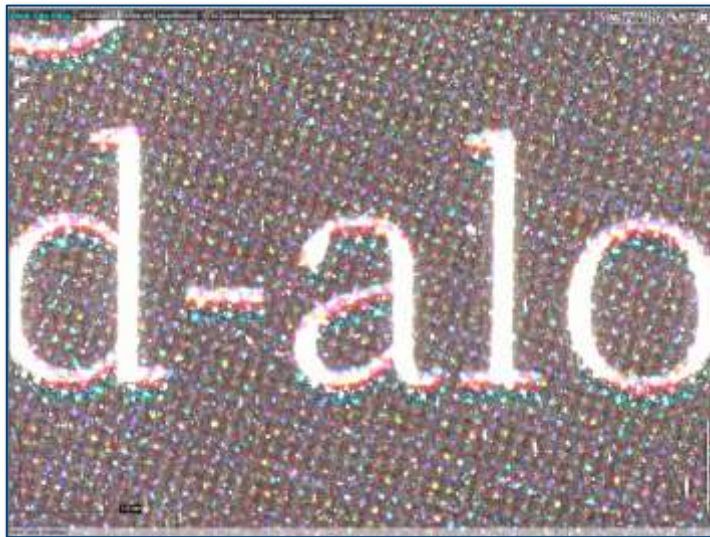
ohne Prinect APSC

mit Standardkennlinie

mit angepasster Kennlinie



# Ergebnis – ohne und mit Prinect APSC



ohne Prinect APSC

mit Standardkennlinie

mit angepasster Kennlinie



# Schneller Start mit Prinect APSC



Druckreihenfolge = **BCMY** (+ nachfolgende Sonderfarben)

← charakteristische Kennlinien für Papiertyp und Maschine

# Einsparungen mit Prinect APSC



→ spart Einrichtezeit

von 5 Min. und mehr pro  
kompensiertem Auftrag



→ spart Makulatur

von 80 Bogen und mehr pro  
kompensiertem Auftrag



→ verbessert die Produktivität

Alle Teile des Bogens können  
verkauft werden.





# Schneller Start mit Prinect APSC